

Pressemitteilung 05/2016

Villeroy & Boch spricht MDS.web das Vertrauen aus -

Villeroy & Boch stellt mit der Materialdatensoftware von tec4U-Solutions die Material Compliance der Produkte sicher

Eines der bekanntesten Unternehmen Deutschlands hat sich für die Umsetzung der globalen gesetzlichen und kundenspezifischen Materialreglementierungen die Unterstützung der tec4U-Solutions gesichert. Neben einer Software zur Kommunikation, Analyse und Verwaltung von Materialdaten, Informationen zu reglementierten Stoffen und Sicherheitsdatenblättern, umfasst das Unterstützungsangebot des Material Compliance-Spezialisten unter anderem auch die Integration der produkthaftungsrelevanten Anforderungen in die Prozesse sowie die operative Begleitung im Rahmen der Lieferantenkommunikation und des Anforderungsmanagements.

(Saarbrücken, 06.12.2016) Der Keramikproduzent Villeroy & Boch sieht sich als Akteur auf internationalen Vertriebsmärkten mit dynamischen und vielschichtigen Regelwerken und Kundenanforderungen konfrontiert. Die europäische Chemikalienverordnung REACH, die Elektrorichtlinie RoHS, die Holzhandelsverordnung oder Vorgaben für Konfliktminerale sind nur einige von zahlreichen sicherheits- und umweltrelevanten Vorgaben, die es dabei zu beachten und sicherzustellen gilt. Das führende Unternehmen stellt hohe Anforderungen an die Nachhaltigkeit und Qualität seiner Produkte und Produktion, weshalb für die Umsetzung die Material Compliance-Experten von tec4U-Solutions beauftragt wurden. Um die Lieferantenkommunikation sowie die Datenrecherche zu erleichtern und die Rechtssicherheit zu erhöhen, wird das webbasierte System MDS.web eingesetzt. In Anlehnung an die erprobte Dokumentationsnorm DIN EN 50581 unterstützt die von tec4U-Solutions entwickelte Software dabei, die erforderlichen

Informationen bei den Lieferanten zu sammeln und revisionssicher zu dokumentieren. Darüber hinaus übernimmt tec4U-Solutions die operative Arbeit in der Software und kümmert sich um das Anforderungsmanagement.

Als wichtigstes Dokument, um die Vorgaben sowohl nach innen zu den Mitarbeitern, als auch nach außen zu den Lieferanten zu regeln und zu transportieren, hat sich die Erstellung einer Hausnorm bewährt, die tec4U-Solutions nach Durchführung einer Vorgabenstatusanalyse im Kundenauftrag erstellt und pflegt. Da fehlende Konformität unternehmerische und persönliche Haftungsrisiken birgt, berät tec4U-Solutions auch dabei, bestehende Prozesse im Hinblick auf die Material Compliance zu ergänzen beziehungsweise zu modifizieren und deren Einhaltung zu überwachen. Das umfassende Material Compliance-Konzept der tec4U-Solutions hilft Unternehmen, Produkthaftungsrisiken zu minimieren und entbindet die Verantwortlichen von möglichen Vorwürfen hinsichtlich eines Organisationsverschuldens oder Verletzung der Sorgfaltspflicht. (1.990 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Holzhandelsverordnung: Verordnung (EU) Nr. 995/210, die den Handel mit Holz und Holzzeugnissen aus illegalem Einschlag in der EU unterbinden soll.

Konfliktmineralien/Dodd-Frank-Act (Absatz 1502): Vorgabe für an der amerikanischen Börse notierte Unternehmen, jährlich einen Bericht zur Herkunft der von ihnen eingesetzten Materialien Zinn, Wolfram, Gold und Tantal abzugeben.

RoHS (Restriction of certain Hazardous Substances in Electronical Equipment): 2011/65/EU (RoHS II) und vorher 2002/95/EG (RoHS): EG-Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

REACH: Verordnung 1907/2006/EG zur Registrierung, Evaluierung und Autorisierung von Chemikalien. SVHC (Substances of Very High Concern) sind gefährlich eingestufte Substanzen, die und/oder als karzinogen, mutagen, reproduktionstoxisch, persistent, bioakkumulativ gelten.

Kontakt:

tec4U-Solutions GmbH

Stefanie Huber

Tel 0681/92747-122

E-Mail s.huber@tec4u-solutions.com

www.tec4u-solutions.com